

Protokoll
über die öffentliche Sitzung der Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt
Aurich

Sitzungstermin: Dienstag, den 27.08.2024

Sitzungsbeginn: 17:03 Uhr

Sitzungsende: 18:11 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Monika Gronewold

stv. Vorsitzender

Herr Gert Pohlenz-Schohaus

Ordentliche Mitglieder

Frau Erika Biermann

Beratende Mitglieder

Frau Marianne Kirsch-Tiffert

von der Verwaltung

Herr Menno Keller

Frau Talea Diekmann

Protokollführung

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Frank Kubusch

Frau Dore Löschen

Herr Reinhard Warmulla

Beratende Mitglieder

Frau Sultana Alim

Herr Günther Kahle

Herr Frerich Max

Frau Mareike Neudeck

Herr Olaf Schiller

Herr Stephan Schmidt

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende Monika Gronewold begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:03 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist nicht gegeben. Da nur Berichterstattung erfolgt, wird die Sitzung dennoch durchgeführt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 18.06.2024

Das Protokoll vom 18.06.2024 liegt noch nicht vor. Daher entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 5 Neue Zuordnung der Thematik Fairtrade beim FD 24

Die Thematik Fairtrade gehört dem Fachdienst 24 an. Herr Menno Keller übernimmt die Aufgaben von Frau Brigitte Weber.

Herr Keller stellt sich kurz vor und erläutert seine Aufgabe. Im Anschluss kommen einzelne Nachfragen von Monika Gronewold und Gert Pohlenz-Schohaus.

TOP 6 Faire Woche 2024

Monika Gronewold berichtet über die Pläne für die Faire Woche 2024. Es gibt Flyer, mit denen für das Faire Frühstück geworben wird. Beim Fairen Frühstück werden laminierte Zettel verteilt, auf denen sich ein QR-Code befindet. Über diesen gelangt man zu einer Website, auf der man sich den ökologischen Fußabdruck anzeigen lassen kann.

Am 05.09. findet eine Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Verkehr statt. Im Vorfeld an die Sitzung soll eine Pressekonferenz stattfinden, auf der über die Faire Woche berichtet wird.

Die schwarze Fairtrade Flagge soll während der ganzen Woche am Rathaus gehisst werden.

Frau Erika Biermann berichtet, dass die Realschule Beteiligungsinteresse habe und fragt, ob diese noch etwas machen könnten. Gert Pohlenz-Schohaus berichtet, dass der Kontakt bereits stattgefunden hat. Weiterhin besteht Kontakt zur Kirche Wallinghausen, welche zwei Veranstaltungen bezüglich Fairtrade planen.

TOP 6.1 Faires Frühstück im Europahaus am 22.09.2024 - Organisation, Ticketverkauf, Werbung

Am 22.09. soll das Faire Frühstück im Europahaus stattfinden. Herr Gert Pohlenz-Schohaus habe Musik bestellt.

Frau Gronewold berichtet über den Ablauf. Es werde Vorträge geben. Es wird über das Klima gesprochen und der ökologische Fußabdruck solle erläutert werden. Ebenfalls wird erklärt, warum genau das Faire Frühstück im Europahaus stattfinden soll.

Frau Biermann fragt nach dem Preis für das Frühstück. Pohlenz-Schohaus antwortet, dass dieser 19,00 € beträgt. Frau Gronewold ergänzt, dass die Differenz von 1,50€ zu den entstehenden Kosten durch die Steuerungsgruppe bezuschusst wird.

TOP 6.2 Zeitplan Faire Woche 2024

Gert Pohlenz-Schohaus erzählt über die Aktivitäten im Weltladen. Es werde zwei Schwerpunkte geben. Diese sind zum einen ein Handabdruck und zum anderen Kaffee trinken mit einem Quiz.

Frau Gronewold fragt, wann das Kulturfest stattfindet. Laut Herrn Pohlenz-Schohaus findet Das Fest der Kulturen am 08.09.2024 statt. Der Weltladen ist mit einem Stand vertreten.

TOP 7 Vorstellung Aktivitäten bis zum 31.12.2024

Herr Pohlenz-Schohaus berichtet über die Schokofahrräder. Diese werden im Oktober wieder nach Amsterdam fahren. Die Aktion werde durch die Stadt mit 200,00 € bezuschusst. Es findet eine kleine Diskussion über den Zuschuss allgemein und die Höhe des Zuschusses statt. Nach Aussage von Frau Biermann müsse über die Fahrt in der Zeitung statt. Herr Pohlenz-Schohaus erklärt, dass es sich um einen symbolischen Zuschuss handelt.

Frau Gronewold erklärt, dass eine K-Pol-Stelle geschaffen werden soll. Sie hofft, dass diese kommen wird. Herr Keller berichtet, dass am 05.07.2024 ein Antrag gestellt wurde. Die Bearbeitungsdauer beim Fördermittelgeber wird erfahrungsgemäß zwischen 3-4 Monaten sein.

Pohlenz-Schohaus plant, Grundschulen in seinen Weltladen einzuladen.

Frau Gronewold möchte einen Infoabend veranstalten, wie man Fairtrade Schule werden kann. Es gebe bereits zwei Fairtrade Kindergärten. Es wäre schön, wenn dies in der Schule weiterverfolgt werden könnte.

Laut Gronewold soll außerdem ein Rückblick auf die Faire Woche erfolgen.

TOP 8 Faire Bälle - Rückmeldungen der Sportvereine

Monika Gronewold berichtet, dass sie von der Vorsitzenden des Handballvereins die Rückmeldung bekommen habe, dass sich die Bälle eher nicht für den Sport eignen.

Gert Pohlenz-Schohaus ergänzt, dass von Fußballvereinen eine eher positive Rückmeldung kam.

Pohlentz-Schohaus fragt, wer vom Sportbund bei einer Sitzung der Steuerungsgruppe anwesend war. Frau Gronewold antwortet, dass dies laut Protokoll Frau Reinhart war.

TOP 9 Anregungen/Wünsche/Berichte

Menno Keller berichtet über den Sachstand zur K-Pol-Stelle. Am 05.07.2024 sei der Antrag gestellt worden, der Antragseingang wurde auch im Juli bestätigt. Die Bewilligungsdauer beträgt drei bis vier Monate. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle nach EG 11. Die Förderungsumme beträgt 90 % für zwei Jahre. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 88.000,00 €, wovon ca. 79.000,00 € gefördert werden würden. Die Kosten werden bei einem positiven Ausgang des Bewilligungsverfahrens noch in den Haushaltsplan aufgenommen.

Weiterhin berichtet Herr Keller über den aktuellen Stand zum Fairomat. Im November 2023 sei der Beschluss über die Anschaffung erfolgt. Der Steuerungsgruppe stehen 7.000,00 € an Haushaltsmitteln zur Verfügung. 400,00 € wurden davon bereits ausgegeben. 3.000,00 € Zuschuss bekommt der Weltladen zur Miete. Somit seien noch 2.260 € auf dem Haushaltskonto. Der Automat würde zwischen 2.000 und 3.000 € kosten. Die Beschaffung würde bis zu sechs Monaten dauern. Eine weitere Frage sei auch die Ausstattung und die Bestückung. Ob der Weltladen dies kann, kann noch nicht gesagt werden.

Bezüglich der Finanzierung reicht das Geld aus. Es wäre eine Investition. Hierzu gebe es mehrere Möglichkeiten.

Eine sei, einen Antrag auf überplanmäßige Auszahlung zu stellen. Man hätte dann noch 660,00 € über.

Eine weitere Möglichkeit sei es, die Anschaffung im nächsten Haushaltsjahr einzuplanen. Eine dritte Möglichkeit könnte ein ausrangierter Automat aus dem De Baalje sein. Diese könnte wieder aufgerüstet werden. Keller wird deswegen Rücksprache mit Herrn Schmidt halten.

Frau Gronewold betont, dass der Automat wichtig sei. Standort könnte im Foyer des Rathauses oder vor dem Bürgerbüro sein.

Weitere Themen, die von Herrn Keller angesprochen werden, sind u.a. der Internetauftritt, Haushalt Flyer, die Öffentlichkeitsarbeit, nachhaltige Beschaffung und Sportbälle. In der nächsten Sitzung sollen u.a. diese Themen besprochen werden.

Bezüglich der Sportbälle berichtet Frau Gronewold, dass der Sportverein Komet Walle nicht abgeneigt war. Sie möchte noch einmal Rücksprache halten. Frau Kirsch-Tiffert möchte noch einmal in Schulen nachfragen.

Angesprochen werden außerdem die Thematiken von fair gehandelten Blumen im Rathaus und Präsentkörbe. Menno Keller erklärt, dass Kaffee und Getränke im Rathaus bereits fair gehandelt werden.

Marianne Kirsch-Tiffert spricht an, dass immer die gleichen Leute bei den Sitzungen der Steuerungsgruppe anwesend sind. Im Zuge dessen wird auf die Zusammenarbeit mit der Kaufmannschaft verwiesen.

Herr Keller schlägt vor, dass die Öffentlichkeitsarbeit verstärkt werden sollte. Die Presse sollte u. a. über die Sitzungen berichten.

Frau Gronewold findet sehr schade, dass die Presse nicht oft berichtet, da die Steuerungsgruppe viele gute Aktivitäten habe.

Für Pohlenz-Schohaus ist die Anwesenheit von Pressevertretern zwingend wichtig.

Frau Gronewold erzählt über den Hauptstadtwettbewerb. In diesem Rahmen findet jedes Jahr eine Fahrt statt. Auf dieser Fahrt wird erzählt, was Kommunen bezüglich Fairtrade alles organisieren.

TOP 10 Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende Monika Gronewold bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 18:11 Uhr.

Gronewold, Vorsitzende

Kelle, Fachdienstleiter 24

Diekmann, Protokollführerin